




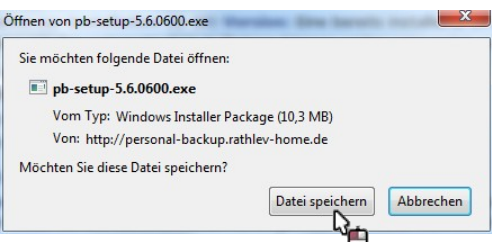




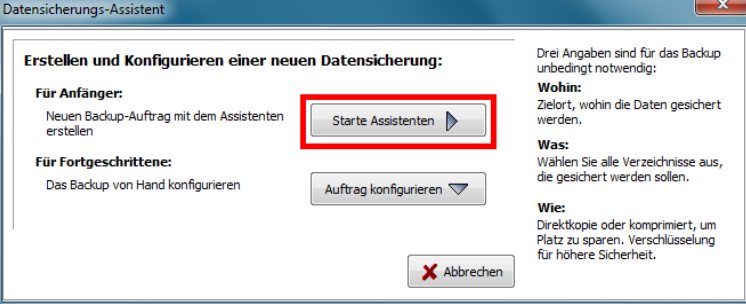

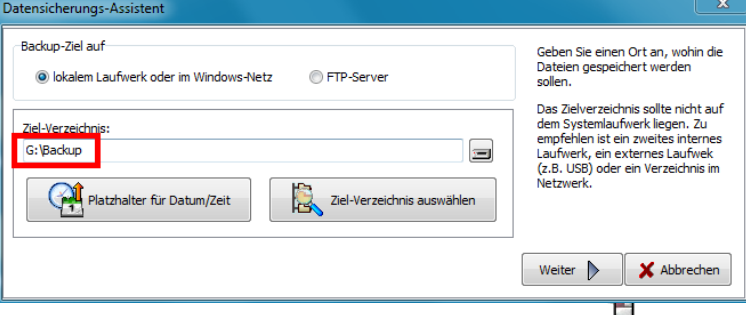
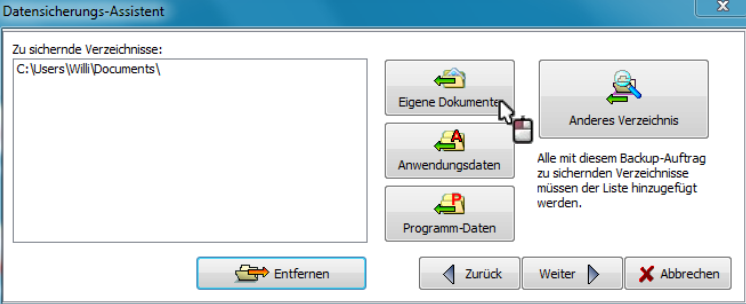
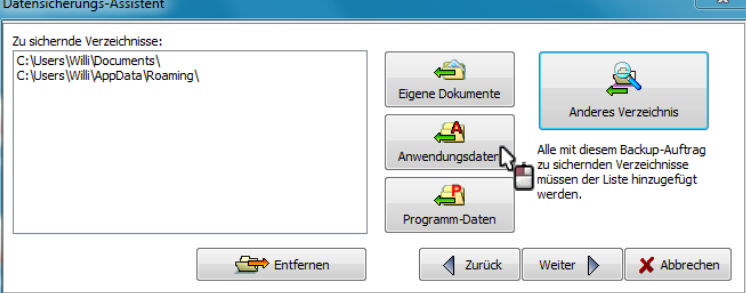


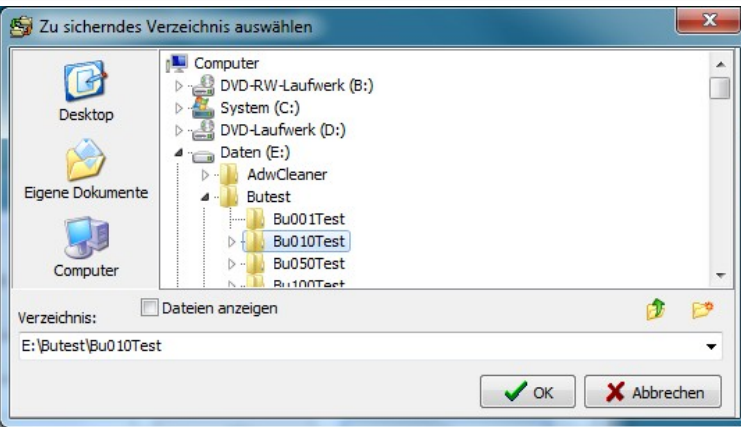
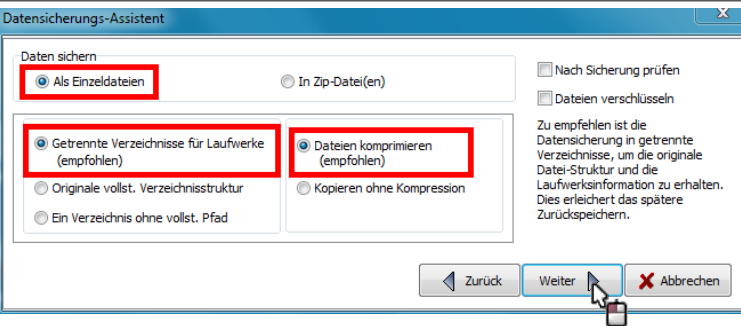
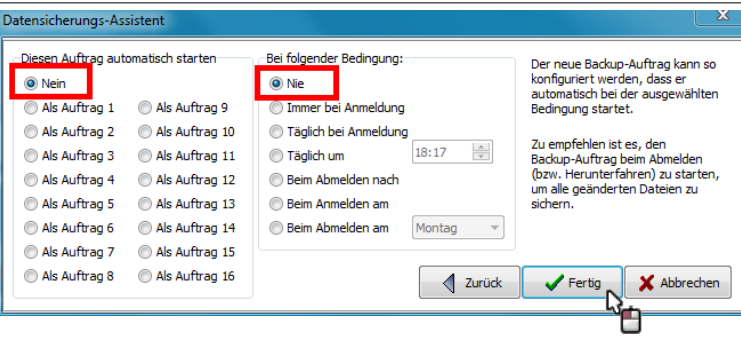
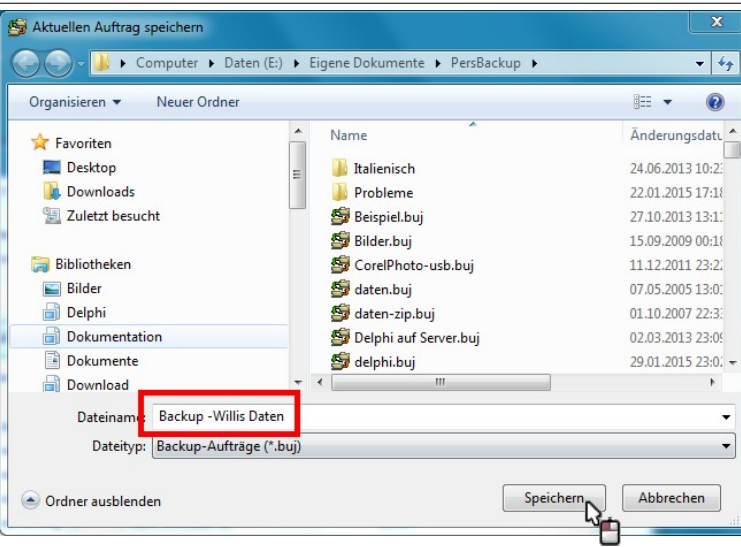

Personal Backup

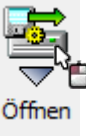
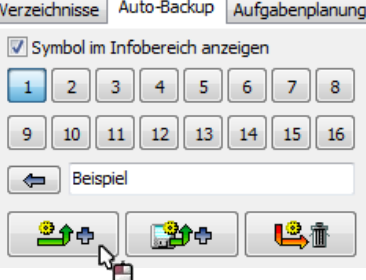
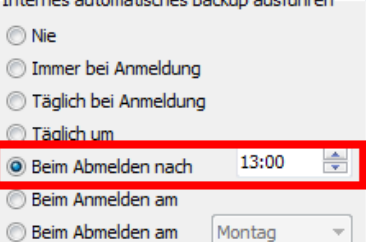
© 2001 - 2016, Dr. Jürgen Rathlev

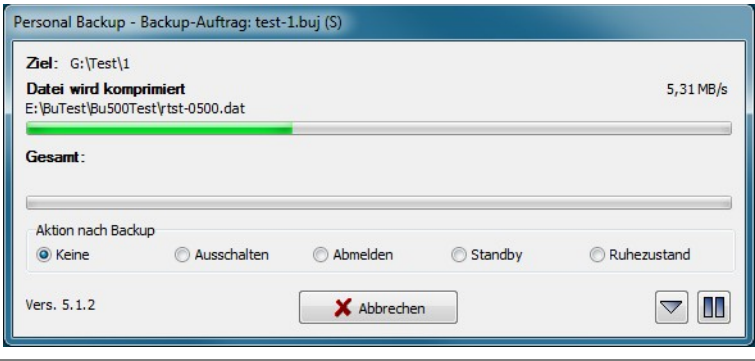
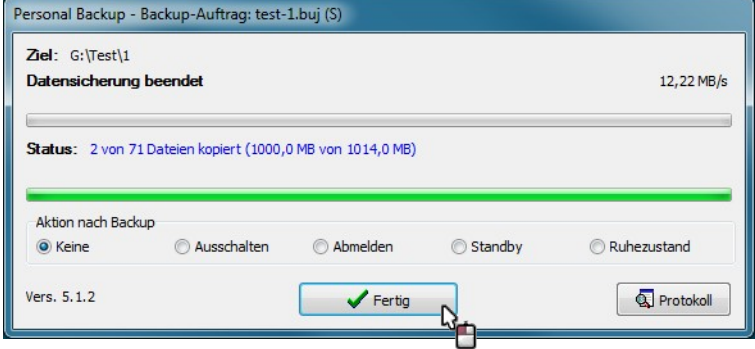
Erste Schritte

	<p>Übersicht:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Voraussetzungen 2. Installation 3. Einrichten des ersten Backup-Auftrags 4. Weitere Aufträge 5. Automatisches Starten von Backups 6. Anzeige während des Backups 	<p>☞ Anzuklickende Symbole oder Textbereiche sind mit einem Mausymbol gekennzeichnet:</p> 
1.	Voraussetzungen	
1.1	Die Installation kann auf allen aktuellen Windows-Systemen erfolgen: Windows 7, 8 und 10	☞ Obwohl nicht mehr empfohlen, funktioniert das Programm auch noch unter Windows XP
2.	Installation	
2.1	<p>Laden des Programms von der Internetseite des Autors:</p>  <p>http://personal-backup.rathlev-home.de/index.html</p>	☞ Auf der Internetseite des Programms findet man eine kurze Übersicht über die vorhandenen Funktionen. Bei Problemen hilft die Rubrik Häufige Fragen
2.2	<p>Download:</p> <p>Vers. 5.7.4.0 (32 Bit) vom 8.1.2016</p> <ul style="list-style-type: none"> • Windows-Installation (11,15 MB)  (MD5-Prüfsumme: 4871f5  i8128cb948c4bba7ae5ba) • Zip-Datei  für Update oder portable Version (siehe auch hier) • ältere Versionen 	☞ Erfahrene Anwender können mit der Prüfsumme die Unversehrtheit der Download-Datei überprüfen. Das dazu benötigte Hilfsprogramm findet man hier .
2.3		☞ Speichern Sie die Installationsdatei an einem geeigneten Ort auf Ihrem Rechner, z.B. im Download-Ordner.
2.4	Mit einem Doppelklick auf die heruntergeladene Datei wird die Installation gestartet. Folgen Sie den Anweisungen und übernehmen Sie die vorgegebenen Einstellungen.	

3.	Einrichten des ersten Backup-Auftrags	
3.1	Nachfolgend wird beschrieben, wie man einen Backup-Auftrag im Standard-Modus <i>Aktualisieren</i> erstellt. Damit werden immer nur neue und geänderte Dateien gesichert. Ältere Dateiversionen im Backup werden überschrieben. Dies ist für alle Laien zu empfehlen.	Hinweise zu anderen anderen Betriebsarten .
3.2	 <p>Starten Sie das Programm durch einen Doppelklick auf das Desktop-Symbol (siehe links) oder über das Windows-Startmenü: Alle Programme → Personal Backup → Personal Backup 5</p>	Desktop-Fenster
3.3	 <p>Ein Klick auf die Schaltfläche startet den Assistenten zum Erstellen eines neuen Backup-Auftrags.</p>	Erfahrene Anwender können den Auftrag auch direkt konfigurieren.
3.4		Alle empfohlenen Einstellungen sind im Folgenden durch einen Rahmen markiert: 
3.5		Wählen Sie für das Zielverzeichnis möglichst ein Unterverzeichnis (z.B. <i>Backup</i>) auf einem externen Laufwerk . Wenn dieses Verzeichnis noch nicht vorhanden ist, wird es später beim ersten Backup automatisch angelegt. Durch Klick auf <i>Ziel-Verzeichnis auswählen</i> kann auch ein geeignetes vorhandenes Verzeichnis ausgewählt werden.
3.6		Ein Klick auf die Schaltfläche <i>Eigene Dokumente</i> fügt den Ordner des angemeldeten Benutzers mit allen seinen persönlichen Dokumenten dem Backup hinzu. Im Fenster wird der tatsächliche Pfad auf der Festplatte angezeigt.
3.7		Ein weiterer Klick auf die Schaltfläche <i>Anwendungsdaten</i> fügt den Ordner hinzu, in dem sich die normalerweise versteckten Einstellungen und Daten verschiedener Anwendungen befinden. Wird als Mailprogramm Thunderbird verwendet, sollte dieser Ordner unbedingt gesichert werden, da hier alle Mails abgelegt sind

3.8		<p>Falls gewünscht können durch Klick auf die Schaltfläche <i>Anderes Verzeichnis</i> dem Auftrag auch noch beliebige andere wichtige, zu sichernde Verzeichnisse ausgewählt und hinzugefügt werden. Mit Klick auf die Schaltfläche <i>Weiter</i> geht es zu den Backup-Einstellungen.</p>
3.9		<p>Übernehmen Sie die vorgegebenen Einstellungen. Wenn Sie auf die Dateien im Backup-Verzeichnis auch mit dem Windows-Explorer zugreifen möchten, schalten Sie die Kompression ab. Komprimierte Dateien sparen Platz, können aber nur mit der <u>programm-eigenen Restore-Funktion</u> bei Bedarf wiederhergestellt werden.</p>
3.10		<p>Da der erste Auftrag zunächst von Hand gestartet werden soll, sind hier keine weiteren Einstellungen erforderlich. Es kann aber auch bereits an dieser Stelle der Auftrag für eine automatische Ausführung eingetragen werden (siehe auch Kap. 5). Mit einem Klick auf die Schaltfläche <i>Fertig</i> wird das Anlegen des Backup-Auftrags abgeschlossen.</p>
3.11		<p>Als letztes muss der neue Auftrag noch als Datei gespeichert werden. Wählen Sie einen Dateinamen, der den Zweck des Auftrags erkennen lässt. Der Standardort für alle Aufträge befindet sich immer im Ordner <i>Eigene Dokumente</i> ► <i>PersBackup</i> (des jeweiligen Benutzers). Dieser Ordner wird vom Programm automatisch angelegt.</p>
3.12	 <p>Ein Klick auf diese Schaltfläche startet das Backup.</p>	<p>Da beim ersten Mal alle Dateien kopiert werden müssen, dauert das Backup entsprechend lange. Bei nachfolgenden Datensicherungen werden nur noch neue und geänderte Dateien kopiert.</p>

4.	Weitere Aufträge anlegen	
4.1	Sollen weitere Aufträge, z.B. für die Sicherung der Daten anderer Benutzer, angelegt werden, verfährt man genauso wie unter 3. beschrieben, wählt dabei nur die jeweils anderen zu sichernden Verzeichnisse aus. Es können auf diese Weise beliebig viele Aufträge erstellt und als Datei gespeichert werden.	☞ Alle Auftragsdateien haben die Dateinamenserweiterung <i>.buj</i> .
5. Automatisches Starten von Backups		
5.1	Eine Datensicherung sollte regelmäßig durchgeführt werden. Da man dies leicht vergisst, wird empfohlen, dies vom Programm automatisch ausführen zu lassen.	☞ Am besten wird dies immer beim Abmelden durchgeführt.
5.2	 Öffnen Sie den Auftrag, der automatisch ausgeführt werden soll. Die zugehörigen Einstellungen werden im Programmfenster angezeigt.	☞ Bei jedem zu sichernden Verzeichnis kann die Auswahl z.B. durch Ausschließen von Unterverzeichnissen weiter verfeinert werden.
5.3	 Durch Klick auf die Schaltfläche wird dieser Auftrag als 1. Automatischer Auftrag eingetragen.	☞ Es können bis zu 16 automatische Aufträge , die zu verschiedenen Zeiten gestartet werden können, eingerichtet werden.
5.4	 Der Auftrag soll täglich beim Abmelden des Benutzers, bzw. beim Herunterfahren des Computers ausgeführt werden.	☞ Stattdessen kann natürlich auch eine der anderen Optionen für den automatischen Start des Backups gewählt werden. ☞ Die Einstellungen für die automatischen Aufträge werden vom Programm automatisch gespeichert.

6.	Anzeige während des Backups	
6.1	Immer, wenn ein Backup läuft, egal ob von Hand oder automatisch gestartet, wird ein Statusfenster angezeigt, das den Benutzer über den Fortschritt der Datensicherung informiert.	<p>📌 Bei Auftreten von Fehlern wird ein Hinweis angezeigt. Genauer Informationen über die Ursache erhält man mit einem Blick in das Protokoll.</p>
6.2		<p>📌 Der obere Balken informiert über den Kopierfortschritt der darüber angezeigten Datei, der untere über den Gesamtfortschritt. Mit einem Klick auf <i>Abbrechen</i> kann das Backup vom Benutzer gestoppt werden.</p>
6.3		<p>📌 Optional kann hier noch eine nachfolgende Aktion, z.B. das Umschalten in den Ruhezustand ausgewählt werden. Bei von Hand gestarteten Backups muss das Fenster mit einem Klick auf <i>Fertig</i> geschlossen werden, bei automatischen Backups schließt sich das Statusfenster nach einigen Sekunden selbsttätig.</p>